



Finale Entscheidungen zum „Clean Energy for All Europeans“-Paket

Erläuterung des neuen EU-Strommarktdesigns und seine Bedeutung für die deutsche Energiepolitik – mit Live-Stream

Dienstag, 19. Februar 2019

13:00 bis 17:00 Uhr

Agora Energiewende, Anna-Louisa-Karsch-Str. 2, 10178 Berlin

Am 18.12.2018 haben sich in Brüssel das Europäische Parlament, der Rat und die Kommission auf den zweiten und finalen Teil des Gesetzgebungspaketes „Saubere Energie für alle Europäer“ geeinigt. Die neuen EU-Gesetze wurden gerade noch rechtzeitig vor den Europawahlen im Mai 2019 beschlossen. Ziel der neuen Gesetze zum „EU Strommarktdesign“ ist es, den europäischen Strommarkt weiter voranzutreiben und dabei Platz zu schaffen für den stetig wachsenden Anteil von Strom aus Erneuerbaren Energien, der 2030 voraussichtlich bei mehr als 55 Prozent liegen wird.

Für die kommenden Jahre bedeuten die neuen Gesetze einen umfassenden Transformationsprozess. Dieser ergibt sich teils direkt aus den Bestimmungen der neuen Strombinnenmarktverordnung und der reformierten ACER-Verordnung und teils aus den nationalen Umsetzungen der Mitgliedstaaten nach den Vorgaben der Strombinnenmarkt-Richtlinie.

Vor diesem Hintergrund laden Agora Energiewende und die Stiftung Umweltenergierecht zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein. Matthias Buck, Leiter Europäische Energiepolitik bei Agora Energiewende, und Fabian Pause, Leiter Forschungsgebiet Europäisches Umweltenergierecht bei der Stiftung Umweltenergierecht, informieren Sie bei dieser Gelegenheit gemeinsam mit weiteren Kolleginnen und Kollegen über die wichtigsten Neuerungen. Selbstverständlich besteht ausreichend Raum für Diskussionen und Ihre Fragen.

Sollten Sie nicht persönlich teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, **die Veranstaltung im Live-Stream** mitzuverfolgen. Besuchen Sie hierfür einfach die Veranstaltungsseite (siehe Anmeldung).

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmelden können Sie sich **bis 14.2.2018** auf unserer Webseite <https://www.agora-energiewende.de/de/veranstaltungen/>.

KONTAKT

Organisation: Nikola Bock, +49 30 7001 435 107, nikola.bock@agora-energiewende.de
Inhalt: Matthias Buck, +49 30 7001 435 109, matthias.buck@agora-energiewende.de



Finale Entscheidungen zum „Clean Energy for All Europeans“-Paket

Erläuterung des neuen EU-Strommarktdesigns und seine Bedeutung für die deutsche Energiepolitik – mit Live-Stream

Dienstag, 19. Februar 2019

13:00 bis 17:00 Uhr

Agora Energiewende, Anna-Louisa-Karsch-Str. 2, 10178 Berlin

AGENDA

| | |
|---|--|
| Moderation: Matthias Buck , Agora Energiewende Fabian Pause , Stiftung Umweltenergierecht | |
| 13:00-13:30 | Registrierung und Lunch |
| 13:30-13:40 | Begrüßung Matthias Buck & Fabian Pause |
| 13:40-15:00 | Grundsätze des europäischen Strommarktdesigns Matthias Buck EE-Einspeisevorrang, Redispatch und Einspeisemanagement Dr. Markus Kahles , Stiftung Umweltenergierecht Stromgebotszonen, Interkonnektorenbewirtschaftung und neue Kompetenzen (ACER, Regionale Koordinierungszentren) Dr. Fabian Joas , Agora Energiewende Jana Nysten , Stiftung Umweltenergierecht |
| 15:00-15:30 | Kaffeepause |
| 15:30-17:00 | Kapazitätsmechanismen Andreas Graf , Agora Energiewende Dezentrale Akteure: Aktive Kunden, Eigenversorger und Bürgerenergiegemeinschaften Dr. Markus Kahles Q&A: Welche anderen Themen des EU-Strommarktpakets sind für die deutsche Energiepolitik von Bedeutung? |
| 17:00 | Ende der Veranstaltung |